

Ich bin ein Shinigami holt mich hier raus!

Shinigami in Las Noches? Wie geht den das?!

Von Sasoja_Mitare

Kapitel 3: Lach, prust GIB DRAGONIA HER!

Außer atem und wütend kam Miu endlich dort an wo Saizel war.

"SAIZEL, DU VERDAMMTER BASTARD! WO IST MEIN MMEEIINN SCHWERT?!" schrie sie durch den Raum. Der Rosahaarige lächelte sie nur lüsternd an. "Ich wiederhole mich nur ungerne... wo ist MEIN Schwert Dragonia?!"

Er ging in ihre Richtung stellte sich vor sie hin. In ihren Augen funkelte Wut. Saizel flüsterte ihr ins Ohr: "Erst rechts den Gang entlang und dan links und nochmal links und dan stehst du schon vor ihrem Behälter."

"Danke." Wusch! War sie weg.

Und da war sie! Dragonia! Aisaki rannte vor den Behälter und Saizel tapste heran.

"Was hast du mit ihr angestellt?" begann sie. "Ich habe sie repariert." "Repariert? Wie meinst du das?" "Es hatte einige Kratzer und Haarrisse...und Aizen befahl mir das ich sie wieder reparieren sollte."

"Ach? UND ES MIR NICHT MITZUTEILEN FANDEST DU RICHTIG?!" "Ich hab hier viel zu tun." "Naja" sie räusperte sich "danke jedenfalls." Er nahm das Zanpakouto aus der Flüssigkeit und übergab es wieder Miu-san.

Grimmjow war ja auch noch da und beide gingen wieder hinauf.

"Grimmjow weißt du, wo die Duschen hier sind? Ich hab überall Sand an meinem Körper." sprach die Braunhaarige. "Ja klar komm mit dan zeig ich sie dir." Sie trotete hinter ihm her. "Thx fürs herbringen." kaum bedankt schickte sie ihn raus und zog sich aus und sprang unter die Dusche. Man tat das gut. Als sie fertig war viel ihr ein das sie ein Handtuch vergessen hatte!

"Grimmjow-san?" "Miu was is´n los?" "Kannste mir mal schnell ein Handtuch bringen? Wär echt lieb!" Kurz darauf kam ein Handtuch von oben herein. "Danke!" Sie band sich den Stoff um ihren Oberkörper und ging raus. "Grimmjow wa-?" Sie viel nach vorne und saß auf Grimmjow. "Miu was machst du da?" Sie schaute ihn einfach nur an und man sah das die röte von beiden Renjis Haaren konkurenz machten! "OH! SORRY!" sie ging von ihm runter und half dem Blauschopf auf. "Macht nichts..." verlegen kratze er sich am Hinterkopf. Sie rannte in ihr Zimmer und trocknete sich ab und ging zu Bett.

Nächster Morgen.

Aufstehen...und Zähne putzen, anziehen. Gähmend machte sich die Türe auf und eine riesige Bande von Arrancar´s liefen an ihrem Zimmer vorbei und hinterließen eine riesige Staubwolke. "HE! SO FRÜH AM MOR-!" rief sie aber da lief schon Ulqui-kun mit

